

Deutsch-Türkisches Wissenschaftsjahr anlässlich des 30. Geburtstages der Forschungsk Kooperation

07.08.2014

<http://www.deutsch-tuerkisches-wissenschaftsjahr.de>

<http://www.years-of-science-network.com>

Die deutsch-türkische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wissenschaft und Bildung feiert Geburtstag. Bereits seit 30 Jahren arbeiten Forscher beider Länder eng zusammen und haben mittlerweile die Wissenschaftskooperation vertieft. Aus diesem Anlass haben das deutsche Bundesministerium für Bildung und Forschung und das türkische Ministerium für Industrie, Technologie und Wissenschaft zu Beginn des Jahres das Deutsch-Türkische Jahr der Forschung, Bildung und Innovation 2014 ausgerufen.

Im Jahr 1984 vereinbarten die Regierungen beider Länder eine feste Kooperation mit dem Ziel der Vernetzung vornehmlich junger Nachwuchswissenschaftler und der Präsentation der Forschung in der Öffentlichkeit. Aus einer innovativen Forscherszene entwickelte sich in den letzten 30 Jahren neben den Kontakten auf Regierungsebene eine stetige und qualitativ hochwertige wissenschaftliche Zusammenarbeit. Eine Zusammenarbeit, welche die prosperierende Entwicklung von Forschung und Bildung in beiden Partnerländern widerspiegelt.

In Deutschland und der Türkei konnten trotz unterschiedlicher Wissenschaftstraditionen und Unternehmensstrukturen die Innovationskraft gestärkt und die Forschungsleistungen ausgebaut werden. Um das gemeinsam Erreichte abzubilden, die erfolgreiche Entwicklung fortzusetzen und damit Brücken in die gemeinsame Zukunft zu schlagen, wurde für das Jubiläumsjahr das Deutsch-Türkische Wissenschaftsjahr mit drei Themenschwerpunkten sowie einer umfassenden Querschnittsperspektive initiiert. Bei der Koordination und Kommunikation des Wissenschaftsjahres wird das Bundesministerium für Bildung und Forschung vom Projektträger im DLR unterstützt.

Drei Cluster – unendlich viele Kontakte

Das Deutsch-Türkische Jahr der Forschung, Bildung und Innovation 2014 bedient ein weites Themenspektrum. Die Themencluster reichen von anwendungsnaher Forschung in Schlüsseltechnologien über globalen Wandel bis hin zu Fragestellungen des gesellschaftlichen Wandels. Besondere Aufmerksamkeit gilt hierbei disziplinübergreifenden Fragestellungen, die nur in Zusammenarbeit von Wissenschaft, Bildung und Wirtschaft gelöst werden können.

„Science Bridging Nations“ – unter diesem Motto haben sich zum Start des Deutsch-Türkischen Wissenschaftsjahres im Januar 2014 auf Initiative von Bundesforschungsministerin Johanna Wanka und des türkischen Ministeriums für Industrie, Technologie und Wissenschaft Partneruniversitäten und Forschungseinrichtungen aus Deutschland und der Türkei zusammengefunden. Die oftmals bereits bestehenden Kontakte zwischen Musik- und Kulturwissenschaftlern, Psychologen, Informatikern und Architekten werden im Rahmen von Exkursionen und Tagungen intensiviert und die Forschungsergebnisse einer interessierten Öffentlichkeit präsentiert.

Internet-Portal baut persönliche Brücke zwischen Orient und Okzident

Damit der Vernetzungsgedanke auch über das aktuelle Wissenschaftsjahr hinaus gelebt werden kann, tauschen sich deutsche und türkische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen zusätzlich auf dem Internetportal "Science Network" aus, das auf der Website des Deutsch-Türkischen Wissenschaftsjahres und unter <http://www.years-of-science-network.com> abgerufen werden kann.

Über die Internationalen Wissenschaftsjahre

Mit dem Deutsch-Türkischen Jahr der Forschung, Bildung und Innovation 2014 setzt das Bundesministerium für Bildung und Forschung die Reihe der Internationalen Wissenschaftsjahre mit strategisch wichtigen Partnerländern fort. Seit 2007 wurden Wissenschaftsjahre mit Schwerpunkten in Wissenschaft, Forschung und Bildung mit Ländern wie China, Brasilien, Russland und zuletzt Südafrika erfolgreich durchgeführt.

Pressekontakt

Projektträger im DLR
Internationales Büro
Frau Alla Nevshupa
Tel.: 0228 3821-1446
E-Mail: [kontakt\(at\)deutsch-tuerkisches-wissenschaftsjahr.de](mailto:kontakt(at)deutsch-tuerkisches-wissenschaftsjahr.de)

Quelle: Projektträger im DLR / IDW Nachrichten

Redaktion: 07.08.2014

Länder / Organisationen: Türkei

Themen: Netzwerke, Förderung, Strategie und Rahmenbedingungen, sonstiges / Querschnittsaktivitäten

[Zurück](#)

Weitere Informationen